

## Bericht Patenschaften Sonflora 2022

Von Fränzi Graf, 03.03.2023

Ende des Jahres 2022 besuchten 47 Kinder die Projekthäuser in Poneoya und Tamarindo und das Schlupfhaus in León. Diese Kinder werden durch 139 Teilpatenschaften aus Europa finanziell unterstützt. Dies sind leider 9 Teilpatenschaften weniger als im Vorjahr. 70 Teilpatenschaften werden durch PatInnen aus der Schweiz abgedeckt, 57 aus Deutschland und 12 aus Luxemburg.

Trotzdem sind noch lange nicht alle Patenschaften vollumfänglich gesichert. Einige Kinder haben leider immer noch keine PatInnen oder nur eine Teilpatenschaft.

Diese offenen Beträge müssen durch Spendengelder gedeckt werden.

Unser Ziel ist es, dass wir die fixen Kosten der Kinder mit Patenschaften vollumfänglich decken können. Deshalb wünschen wir uns noch mehr PatInnen. Leider konnten wir im Jahr 2022 nur eine neue Patenschaft verzeichnen. Ebenfalls kam es zu einigen Patenschaftskündigungen. Die Folgen der Pandemie war leider auch im Jahr 2022 bei den PatInnen in der Schweiz finanziell spürbar. Wir bedauern dies sehr, können die Beweggründe jedoch gut verstehen.

An dieser Stelle möchten wir uns im Namen der Kinder bei allen ehemaligen und auch bestehenden Paten und Patinnen herzlich für ihre geleistete Unterstützung bedanken. Die Kommunikation zwischen den PatInnen und Kindern kann nun wieder besser gewährleistet werden, es gab doch hier und da die Möglichkeit, Briefe von oder nach Nicaragua mitzugeben.

Wir versuchen selbstverständlich nach wie vor unser Bestes, die Kommunikation zwischen Kindern und PatInnen aufrecht zu erhalten. Die Briefe wurden im Jahr 2022 mehrheitlich elektronisch, jedoch auch auf dem Postweg an die PatInnen verschickt. Es gibt immer wieder PatInnen, die den Kindern zurückschreiben, was bei den Kindern selbstverständlich auf sehr viel Begeisterung stösst.

Es wäre schön, wenn wir die Kommunikation weiterhin aufrecht erhalten können, einigen Kindern bedeutet dies sehr viel!